KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Westerwaldkreis
Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen
AGS-Schlüssel: 14303000

Stichtag: 28.02.2018

Hauptwohnung gesamt: 13651 Nebenwohnung gesamt: 411 Einwohner gesamt: 14062
Anzahl der bewohnten Straßen: 220
Anzahl der bewohnten Adressen: 3936

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	6723	49,249	6928	50,751	13651	100
davon Ausländer	983	54,1	834	45,9	1817	13,31
gemeldete Nebenwohnungen	202	49,148	209	50,852	411	100
davon Ausländer	1	16,667	5	83,333	6	1,46
gesamt	**6925**	**49,246**	**7137**	**50,754**	**14062**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	592	4,337	577	4,227	1169	8,563
10-19 Jahre	685	5,018	689	5,047	1374	10,065
20-29 Jahre	825	6,044	673	4,93	1498	10,974
30-39 Jahre	811	5,941	778	5,699	1589	11,64
40-49 Jahre	877	6,424	897	6,571	1774	12,995
50-59 Jahre	1183	8,666	1209	8,856	2392	17,523
60-69 Jahre	859	6,293	906	6,637	1765	12,929
70-79 Jahre	583	4,271	674	4,937	1257	9,208
80-89 Jahre	282	2,066	395	2,894	677	4,959
90-99 Jahre	26	0,19	127	0,93	153	1,121
ab 100 Jahre	0	0	3	0,022	3	0,022
gesamt	**6723**	**49,249**	**6928**	**50,751**	**13651**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	180	1,319	163	1,194	343	2,513
3-5 Jahre	160	1,172	195	1,428	355	2,601
6-15 Jahre	649	4,754	612	4,483	1261	9,237
16-17 Jahre	121	0,886	150	1,099	271	1,985
18-20 Jahre	252	1,846	209	1,531	461	3,377
gesamt	**1362**	**9,977**	**1329**	**9,736**	**2691**	**19,713**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	40	0,293	55	0,403	95	0,696
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	56	0,41	70	0,513	126	0,923
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	54	0,396	69	0,505	123	0,901
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	64	0,469	49	0,359	113	0,828
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	63	0,462	54	0,396	117	0,857
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	31	0,227	29	0,212	60	0,44
gesamt	**308**	**2,256**	**326**	**2,388**	**634**	**4,644**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	1436	10,519	1697	12,431	3133	22,951
römisch-katholisch	2547	18,658	2981	21,837	5528	40,495
altkatholisch	1	0,007	2	0,015	3	0,022
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	14	0,103	8	0,059	22	0,161
russisch-orthodox	20	0,147	15	0,11	35	0,256
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	772	5,655	709	5,194	1481	10,849
ohne Angabe, gemeinschaftslos	1917	14,043	1499	10,981	3416	25,024
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	7	0,051	11	0,081	18	0,132
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	1	0,007	6	0,044	7	0,051
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	8	0,059	0	0	8	0,059
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**6723**	**49,249**	**6928**	**50,751**	**13651**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	2742	20,086	2298	16,834	5040	36,92
verheiratet	3232	23,676	3203	23,463	6435	47,139
verwitwert	165	1,209	807	5,912	972	7,12
geschieden	475	3,48	576	4,219	1051	7,699
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	94	0,689	36	0,264	130	0,952
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	10	0,073	8	0,059	18	0,132
aufgehobene Lebenspartnerschaft	5	0,037	0	0	5	0,037
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**6723**	**49,249**	**6928**	**50,751**	**13651**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.